

Sturmwind 06.12.2023

Ein kleiner Nachtrag zum mittäglichen Rundbrief und dem Rundbrief im Allgemeinen.

Moin zusammen,

ich hatte eben ein sehr interessantes Gespräch zu meinen Rundbriefen, die wie viele von Euch bemerken, nicht immer verstanden werden, da das Rumpelstilzchen seinen Namen schützt, um nicht in die Macht anderer zu gelangen.

Dies ist der Grund, warum ich oft in Rätseln veröffentliche, denn, wie ich eben in einer Nachricht anderer Art schrieb: dies hier ist das Internet und ich habe keine Ahnung wer alles meinen Rundbrief ließt!

Ich kenne Euch zum größten Teil nicht, ich weiß nur, das gerade einmal 2% der Leser wissend am Thema beteiligt sind oder sich beteiligen. Daher: Dieser Rundbrief ist nicht zu verstehen oder von Wert, wenn sich der Leser nicht mit der Volkskunde verbunden fühlt und vielleicht sogar selbst forscht. Dieser Brief ist für alle die brennen und erkennen, woher wir einst kamen. Er ist auch dank an die Ahnen, die Großmütter und Urgroßväter.

Daher bin ich auch oft etwas provokant - gerate in die Rolle des Archivarius Lindhorst und schreibe auf, was sich „nicht gehört“: Ich räume auf, in meinem Rundbrief und trage Sorge dafür, das sich jene hier wieder abmelden, die hier nur „herumlungern“.

Wer mich im Draußen trifft und kennenlernt, der weiß, ich bin wirklich der Tim aus dem Internet, in Erde und Wasser, wohl aber auch der Sturm und das Feuer! Denn ich bin nicht geradlinig, ich wechsele und verbinde mich. Ich kann nicht planen, denn ich weiß nicht was morgen kommt. Ich bin intuitiv, denn nur intuitiv werden wir Eins, achten auf uns und andere. Dabei wird auch mal eine liebliche Melodie zum tosenden Sturm, in diesen Zeiten; in diesem so wichtigen Absatz.



Und ja, ich muss auch immer wieder darauf hinweisen, das diese Arbeit meine volle Arbeitszeit aufnimmt, denn wenn ich dies nicht sage, das ich ohne Eure Zuwendung nichts veröffentlichen kann und meine [Paypal-Adresse](#) hinzufüge, dann geschieht auch nichts, dann würden diese Briefe im Sande verlaufen und enden.

Das sich daraus ergebende Bild schmeichelt nur wenigen, aber es ist notwendig, um zu bestehen. Oder erwartet Ihre unehrliche Marketing-Phrasen von mir, wie von fast jedem anderen Seelenverkäufer da draußen? :)

Ich werde also weiter in Rätseln und manches mal offen berichten. Ich werde weiter inspirieren und still hoffen, das sich die Richtigen auf den Weg machen und entdecken, was erfüllt und auf die Reise schickt; denn da draußen gibt es keine Geheimnisse, die nicht zu ergründen wären, wie Paracelsus wusste: Alles liegt dem Menschen offen. Doch wer wird es ergründen?

Ich helfe gern, aber ich muss auch essen und trinken. Ich freue mich über jede Frage, aber ich bin auch vorsichtig. Tretet heraus aus dem Nebel der Internets, zeigt Euch, wenn Ihr mich fragt, dann wird es einfacher zu vertrauen, oder erst recht vorsichtig zu sein.

Die Welt ist wunderbar und es heißt zu recht LEBEN. Der Mensch soll leben, lieben, heilen und seine Aufgaben in der Gemeinschaft wahr nehmen. Nichts anderes soll er. Er soll frei sein und helfen. Alles Leid ist Ausdruck von Verirrung. Alles spricht zu uns, wenn wir lauschen wollen.

Ich danke Euch, das Ihr hier seit, Ihr wahrlich Neugierigen unter den Gütigen! :)

Bis bald, Tim



Tim von Lindenau
Postfach 1140
DE, 49601 Quakenbrück
timvonlindenau.de

Hier geht es zum Kassen-Häuschen
für meine Veröffentlichungen:
paypal.timvonlindenau.de

Eine Bankverbindung geb' ich gern auf persönliche Anfrage heraus

*

Falls Du dich vom Rundbrief abmelden möchtest, antworte bitte auf diese Email mit "abmelden".
"Wie die Aufklärung erkannte, dass sie die Freiheit unterdrückte." [Eine kleine Geschichte](#) für mehr
Mitmenschlichkeit.